

gabe von Cassiodors *Variae* im Manuscripte einem
zwei Jahren längstens fertig anzustellen, so wird
dasselbe zuerst, eine schriftliche Erklärung dieses Zustands
von ihm zu erwirken, und unter dieser Vorbedingung das
frühere Manuscript beizubehalten beschlossen.

Herr von Lybel tritt ein.

11. Die von Herman Mommson vorgeschlagene Ausgabe
des *Paragryci veteris*, zu deren Bearbeitung Herr
Brandt sich erboten hat, wurde durch Himmelfahrt
nicht abgelehnt.

12. Fortsetzung des *Auctores antiquissimi*: 7000
Märke, event. 6000 Märke.

13. Herr Wätz bezieht sich auf die Abfertigung *Scriptoris*.
Für die Ausgabe des *Liber pontificalis* u. d. m. wird
dasselbe eine Reise nach Italien zu machen haben, an
welcher Herr Holder-Egger theilnehmen wird.
Fortsetzung 14,000 ev. 12,000 Märke.

(¹) Manuskripte Note für Briefe von Dr. Liebermann
über die für L. I. XXIII bestimmten angestrichen An-
worten ist als Anlage ^a beigelegt. (S. 44.)

14. Es wird beschlossen, von der *Vita Anskarici*, d.
von Ausgabe in der Nov. Germ. II nicht mehr genügt,
so möglich verbunden mit der *Vita Rimberti*, eine
Glossenausgabe zu veranstalten.

15. Sogleich von der *Gesta abbatis Fontanellensis*,
von welcher die alte Handschrift im Havre aufgefunden